

Kasse und Umgebung.

SaLa, den 22. September.

Fünfundzwanzigjahrfeier des Allgemeinen Deutschen Sprachvereins.

Der Allgemeine deutsche Sprachverein trat in diesen Tagen in Dresden zu seiner 16. Hauptversammlung zusammen...

Die geschäftlichen Verhandlungen wurden nach einer Sitzung des Gesamtvorstandes mit einer freien Aussprache der Vertreter der Zweigvereine eröffnet.

Dann wurde besonders aus den Reihen der Oberlehrer gefordert, daß dem deutschen Unterrichte in den Schulen viel größere Aufmerksamkeit zugehört werden möchte...

die dritte Turnstunde dem Deutschen entzogen sei, und diese Aufgabe wurde der besonderen Beachtung des Vorstandes empfohlen.

In den weiteren geschäftlichen Sitzungen wurden innere Fragen des Vereins behandelt, Berichte gegeben über die Tätigkeit des Vereins, über seine Fortschritte, Verdeutschungsbilder, wissenschaftliche Beihäfte, Sprachreden usw.

An Stelle der Zweigvereine wurde ein Präsidium mit der Mittelung beauftragt, daß die Zweigvereine zusammen mit dem Gesamtverein zwei Bauheime (4000 Kronen) für die Vologger-Stiftung spendet haben.

Einen erbebenden Verlauf nahm die öffentliche Festigung, an der die Spitzen der staatlichen und städtischen Behörden teilnahmen.

Unter der freudigen Zustimmung der Festversammlung konnte der Kultusminister feststellen, daß die jährliche Regierung von jeder und bis in die letzten Tage die Beschlüsse des Sprachvereins unterstützt und gefördert habe.

Nach mehreren anderen begründenden Ansprüchen hielt Gemeinrat Prof. Dr. Bechapel aus Gießen den Festvortrag über Wandlungen im deutschen Sprechbau.

Es hat weitaus zur Folge, daß die Sprache aus unbedeutenden Fügungen in neuem Maße übergeht, und daß die Teile von Sätzen oder Satzgliedern einfach wegfällt.

Dann gab der Vorsitzende bekannt, daß der Verein aus Anlaß seiner Fünfundzwanzigjahrfeier zu Ehrenmitgliedern ernannt habe Staatssekretär a. D. Dr. Lieberding, Gießen, der zum ersten Male den Entwurf eines deutschen Gesetzes in erst deutscher volkstümlicher Sprache hat ausgeben lassen...

Zum Schluß der Sitzung verhandelte Geh. Regierungsrat Prof. Dr. Paul Fietz (Greifswald) das dreizehnte Preisanschreiben: „Unsere Geistesprache“.

Fortbildungsschulpflicht.

Der Entwurf betreffend Einführung der allgemeinen Fortbildungsschulpflicht für alle gewerblichen Arbeiter unter 18 Jahren ist

Gelegenheitsposten:

- Damenhemden, Achselschluss, mit breiter Stickerei u. Hohlraum-Garnierung 2.25
Damenhemden, Achselschluss, mit handgestickter echter Madefarmpasse 2.50
Stickerei-Untertailen m. Ein- u. Ansatz, sowie Banddurchzug 1.50 1.25 78
Damen-Beinkleider mit eleganter Stickerei-Garnierung 1.25
Damen-Nachtjacken, weiss Croisé-Barchent mit Langnette 95

Wäsche u. Weisswaren zu billigen Extra-Preisen.

Sehr vorteilhaft:

- Wäschestoffe in bestwehährten Spezialmarken
Hemdentuch, 80 cm breit, Coupon 10 Meter 3.20
Hemdentuch, 80 cm breit, Coupon 10 Meter 3.75
Halorentuch, Coupon 20 Meter 9.50
Frauenlob, Coupon 20 Meter 11.50
Linen, Ia. Qual., 80 cm breit, Mtr. 50 45
Halbleinen für Leib- und Bettwäsche
Gelegenheitskauf: 1/2 Stück 10 1/2, Meter 10.50
1 Stück 33 1/2, Meter 21.00

Besonders günstige Kaufgelegenheit für Aussteuern, Ergänzungen im Haushalt, Hotels, Pensionen etc. etc.

Bettwäsche

- Bezugstoffe, gestreift Satin, 82/84 cm breit Meter 75 65 48 Pf.
Bezugstoffe, gestreift Satin, 130 cm breit Meter 1.25 1.05 80 Pf.
Bettendamast, neueste Muster 82/84 cm breit Meter 75 65 55 Pf.
Bettendamast, neueste Muster, 130 cm breit Meter 1.25 1.15 90 Pf.
Buntkar. Bettzeuge, solide Qual., 80 cm breit Meter 60 50 45 Pf.
Buntkar. Bettzeuge, solide Qual., 130 cm breit Meter 95 85 Pf.
Bedruckte Kattune und Satin-Augusta, neueste Dessins, 80 cm breit . . . Meter 65 60 55 45 Pf.
130 cm breit . . . Meter 1.05 1.00 90 Pf.

Sonder-Angebot:

- Schwere Satin-Augusta-Qualität, 82 cm breit . . . Meter 65 Pf.
130 cm breit . . . Meter 1.05
Bettlicher, Dowias, gebrauchsch. Halbleinen, vollweiss gebleicht
150x200 cm St. 2.25 2.10 1.85
150x225 cm St. 3.05 2.70 2.55
150x300 cm . . . Stück 2.75
Nur soweit Vorrat.

Tischwäsche

- Tischtücher, vollweiss gebleicht Jacq. Qual. Grösse 110x125 cmStck. 1.60
Servietten dazu passend 60x60 cm Dtzd. 5.00
Halbleinen Jacquard-Tischtücher neueste Muster, Grösse 115x125 cmStck. 1.50
Reinleinen Jacquard-Tischtücher in apart. Dessins, Gr. 115x130 cm Stck. 2.40
Gr. 130x130 cm Stck. 3.00
Gr. 130x165 cm Stck. 3.80
Servietten dazu passend 60x60 cm Dtz. 7.00
Reinleinen Jacquard-Tischtücher vollweiss gebleicht, ges. 130x130 cm Stck. 3.60
130x170 cm Stck. 4.50
Reinleinen Hausmacher-Drell-Tischtücher 130x160 cmStck. 3.75

Handtücher

- Küchen-Handtücher
grau Drell mit Kante, 48x110 cm 1/2 Dtz. 1.80
halbleinen Drell, 48x110 cm 1/2 Dtz. 2.50
halbleinen Drell, extrawachser, 48x110 cm . . . 1/2 Dtz. 3.60
reidl. Drell, glatt u. mit Kante, 48x110 cm . . . 1/2 Dtz. 3.00
reidl. Militärhandtücher, gesämsmt u. gebändert, 46x110 cm 1/2 Dtz. 2.80
Stuben-Handtücher
Gerstenkorn mit Kante, 48x110 cm 1/2 Dtz. 1.70
gebleicht Drell, glatt, 48x110 cm 1/2 Dtz. 1.80
Halbleinen, glatt, 48x110 cm 1/2 Dtz. 2.80
Halbleinen, Drell, 48x110 cm 1/2 Dtz. 3.30
Halbleinen, Gerstenkorn, 48x110 cm 1/2 Dtz. 3.30
Halbleinen, Jacquard, 48x110 cm 1/2 Dtz. 3.00

Fertige Bettbezüge

mit 2 Kissen, normale volle Grössen

- Buntkariert in lebhaft. Mustern 6.20 5.80 5.25 3.50
Bedruckte Kattun- u. Satinstoffe 6.25 5.25 4.45 3.50

- Weiss Linon, gut genäht 6.30 4.90 3.90
Weiss Satin, Streifenmuster 7.60 6.90 5.20
Weiss Damast, vornehme Dess. 8.25 7.60 6.00

Sämtliche Waren bis zu den allerfeinsten Qualitäten am Lager. — Lieferung vollständiger Wäsche-Ausstattungen in beliebiger Ausführung.

Grosse Mengen Reste und Abschnitte von Leinen, Halbleinen, Waschestoffen etc. fabelhaft billig.

Brummer & Benjamin

Grosse Ulrichstrasse 22/23.

Der Saatensatz in Preussen

war laut amtlicher Feststellung um die Mitte des September (wenn 2 fast 3 mittel bedeutend): Für Kartoffeln 30 (Vorjahr 25), Zuckerrüben 2,4 (2,9), Klee 2,3 (3,0), Luzerne 2,3 (2,9), Rieselweizen 2,3 (2,7), andere Weizen 2,5 (3,0). In den Bemerkungen der offiziellen „Statistischen Komm.“ heisst es u. a. In Berichtsmonate regnete es fast täglich, abgesehen von einigen recht sonnigen, sonstigen Tagen, die dem Reifen der Früchte und dem Einbringen der Ernte sehr dienlich waren. Doch ist manches sehr trocken unter dem Dach gekommen. Viel Sommergetreide zumal spät geerntet, steht noch auf dem Halme. Hauptächlich ist dies nicht viel nach nicht reif. Soweit Fruchtreife vorliegen, soll es schlecht ausschauen. Der in Mandala stehende Hafer zeigt viel Auswuchs. Auch die anderen Halmpflanzen entsprechen den Erwartungen nicht, viel Korn ist auf dem Felde ausgefallen. Von Ackerbahnen befürchtet man, dass sie trocken abgerent werden müssen. In vielen Bezirken, hauptsächlich aus den westlichen Landesteilen, wird das Auftreten der Mäuse geradezu verheerend bezeichnet. Ueber den Ernteaussfall der Kartoffeln genügt es beinahe, kurz zu sagen: Starke Fäulnis überall. Damit sind überwiegend frühe und mittelpäte Sorten gemeint, während die Dauerkartoffeln doch nicht allgemein von Fäulnis betroffen sein dürften. Bei längerer Dauer schönen Weizens ist auf eine gzedehliche Weiterentwicklung der Winterkartoffeln zu rechnen. Nicht selten wird über Blattrot noch nicht gemacht, von dem gemühten ist Schwarzbeinigkeit geklagt. Die Zuckerrüben sollen wenig unter Nässe gelitten haben, stehen sehr üppig im Kraut und ihre Wurzeln werden gleichfalls nicht ungünstig beurteilt. Der Zuckergehalt soll vielfach dem Gewicht nicht entsprechen. Eine weitere Folge der vielen Niederschläge ist eine starke Verknäuerung der Hackfrüchte. Der Grummet des Klees ist teilweise überhaupt noch nicht gemacht, von dem gemühten ist manches minderwertig oder verdorben. Trotzdem muss die Ernte als recht günstig bezeichnet werden. Grösser sind die Verluste bei Weizen, doch scheint das sehr üppige Wachstum die Verluste wieder weit gemacht zu haben. Die Vergrößerung der Ernte hat eine Verspätung der Herbstbestellungsarbeiten zur Folge gehabt.

Allgemeines deutsches Nieten Syndikat. Die Mitglieder-Versammlung der Nietenvereinigung beschloss einstimmig die Bildung eines deutschen Nieten Syndikats im Anschluß an den Stahlwerksverband, und zwar vom Januar 1911 ab.

Die Carl Lindström Akt.-Ges. schreibt uns: Wir lesen in Ihrer Zeitung vom 10. cr. eine Notiz über unsere Gesellschaft und gestatten uns, Ihnen ergehen zu erwidern, dass wir nach dem fraglichen Patent Nr. 156 419 niemals fabriziert haben. Wir haben die Nichtenkategorie lediglich angeordnet, um den Wert des Patentes feststellen zu lassen. Die Kosten, die uns hierdurch entstehen dürften, schätzen wir auf einige 100 Mk.

Der Verband europäischer Emallierwerke beabsichtigt anlässlich des angedehnten fünften Gesellschaftertag eine Preis-erhöhung. Die Verhandlungen finden seit Dienstag in Berlin statt.

Wagenstellung im mitteldeutschen Braunkohlengeld. Auf den Stationen der Königl. Eisenbahnverwaltung befindet sich Halle a. S. und um 100 Meter von dem gemühten Erntebahnhöfen sind am 21. Sept. zur Verladung von Braunkohle, Braunkohlenschiefer, Nasspresteinen und Braunkohlenschiefer gestellt 6286 (nicht gestellt 174) Wagen, zu je 10 t abwärts, davon entfallen auf die Stationen des Direktionsbezirks Halle a. S. der Lausitzer 358 und Zschepkau-Finstertalder Bahn 4282 Wagen (nicht gestellt 21).

Berliner Börse.

22. September. (Eigener Fernsprechdienst.)

Die Zurückhaltung der Spekulation, die in den letzten Tagen zehrsicht hatte, machte heute einer günstigeren Auffassung der wirtschaftlichen Lage Platz. Es lagen heute eine Reihe von anregenden Nachrichten vor, darunter die Preisänderung des Verbandes deutscher Kaliwerke, die Preisauflösung beim Koblensverband, sowie der günstigere Bericht des Iron Age. Später machte sich jedoch eine leichte Abschwächung der Allgemeintendenz bemerkbar, da dies weitere Anziehen des Satzes für Ultramogel von 5 1/2 auf 5 Proz. verstimmt wirkte. Im Vordergrund des Interesses standen anfangs Montanwerte, von denen Phönix, Luxemburger und Gelsenkühener mehr beachtet waren. Der Bankmarkt bekundete gleichfalls feste Haltung; russische Banken waren bevorzugt. Von Transportwerten setzten amerikanische im Einklang mit New York fest ein. Auch die sonstigen Bahnen lagen fest. Der Markt der Schiffahrtswerte blieb relativ behauptet. Renten waren sehr still. Elektrische Werte wiesen mit Ausnahme von Schackert, die 1 1/2 Prozent gewonnen, kaum nennenswerte Veränderungen auf.

Produktbörse.

Trotzdem aus Amerika und England schwächere Meldungen vorliegen und argentinische Offerten heute etwas billiger lauten, war der Weizenmarkt bei stillem Geschäft behauptet. Roggen war von der Käste aus gefragter und bei ebenfalls stillem Geschäft leicht befestigt. Hafer für Lieferung sehrbest, Mais abgewächert, Rübel matt auf niedrigere Auslandsmeldungen und hiesige Realisationen.

Weizen: märkisch 190,00-200,00, per Sept. 204,25, per Okt. 202,25, per Dez. 203,00. Roggen: märkisch 146,50-150,50, per Sept. 151,25, per Okt. 152,00, per Dez. 155,25. Hafer: feiner 171,00-182,00, mittel 164,00-170,00, gering 160,00 bis 165,00, per Sept. 148,25, per Okt. 149,00, per Dez. 153,75. Mais: neuer, feiner 167-175, mittler 153-160, gering 148-152. Mais: mixed 165,00-163,00, runder 139,00-142,00, per Sept. 135,00, per Dez. 136,00. Koblent: per Okt. 57,30, Dez. 57,70.

Waren und Produkte.

Zucker. Magdeburg, 22. Sept. Kornzucker 88%, ohne Fass 5,11, Raffinade 75% ohne Fass 4,25-4,40. Rübel, Brodrainade 1 ohne Fass 4,15, Kristallzucker 100% 4,15, 100% 4,15, Raffinade mit Sack -- Gemahlene Mehlis mit Sack --, Rohzucker 1. Produkt, trans. frei an Bord Hamburg per Sept. 11,70 G., 11,75 B., Jan.-März 11,65 G., 11,75 B., Okt. 11,02 G., 11,07 B., März 11,74 G., 11,80 B., Okt.-Dez. 11,02 G., 11,06 B., Mai 11,27 G., 11,30 B., Nov. 11,00 G., 11,05 B., Okt. 11,40 G., 11,45 B., Nov.-Dez. 11,02 G., 11,06 B., Aug. 11,60 G., 11,70 B., Dez. 11,05 G., 11,07 B., Tendenz ruhig.

Kaffe.

Hamburg, 22. Sept. (Vorm.-Bericht.) Best average Santos per Sept. 48,75 G., per Dez. 49,50 G., per März 47,50 G., per Mai 47,50 G. Stetig.

Eier.

Berlin, 22. Sept. Eier pro Schock, vorläufige amtliche 4,40 bis 4,60, in- und ausländische besseresorten 4,00-4,20, in- und ausländische gewöhnliche Sorten 3,50-3,80, in- und ausländische Hausener --, Kalkener --, kleine Eier 3,45-3,60 Mark. Fest.

Metalle.

Glasgow, 21. Sept. (Schluss.) Rohblei stetig, Mittelbleibrough warzart 49 1/2.

Wasserstand der Saale.

Trotha, 21. Sept. abends 1,80 m, 22. Sept. morgens 1,80 m. Flussschiffahrt auf der Saale. Halle a. S., 21. Sept. (Mitgeteilt von der Reederei der Saale-Schiffahrts-Ges. m. b. H., Halle a. S.). Angekommen ist: Schlepper Nr. 277, Str. Frz. Müller, mit Stückgut von Hamburg. Schleppschiffahrt auf der Elbe. (Hafen- und Lagerhaus-Aktien-Gesellschaft, Alken a. d. Elbe.) Alken, 21. Sept. Heute traf ein die Kahns Nr. 169, 332, 340, 510, 675 und 1161.

Schiffsnachrichten.

Hamburg-Amerika-Linie. (Bureau in Halle: Georg Schultze, Bernburgerstr. 32.) Nordamerika: Alster 15. Sept. 7 Uhr morgens in Galveston. Blicher 15. Sept. 7 Uhr 35 Min. abends von Plymouth direkt nach Hamburg. Dortmund 15. Sept. 4 Uhr nachm. von Philadelphia nach Hamburg. Pisa 15. Sept. 12 Uhr 45 Min. mittags in Philadelphia. Willhad 15. Sept. 1 Uhr 30 Min. nachm. in Rotterdam. Westindien, Mexiko, Südamerika: Assyra 15. Sept. 10 Uhr 30 Min. abends in Hamburg. Constantia 15. Sept. 6 Uhr abends von Antwerpen. Croatia 14. Sept. von St. Thomas über Havre nach Hamburg. Dania 14. Sept. 6 Uhr abends von Cerona. Galicia 14. Sept. 6 Uhr morgens von New York. Hohentausen 15. Sept. 8 Uhr morgens in Santos. Kronprinzessin Cecilie 15. Sept. 5 Uhr morgens von Lissabon. Niederlande 15. Sept. 11 Uhr 30 Min. nachts Lissabon pass. Polynesia 13. Sept. von Montevideo. Schwarzburg 15. Sept. 8 Uhr abends von Havre. Sevilla 13. Sept. nachm. von Buenos Aires nach Hamburg. Siegmund 15. Sept. 11 Uhr 30 Min. nachts Dover pass. Westerland 15. Sept. 6 Uhr abends von Havre. X Ostasien: Ambria 15. Sept. 6 Uhr morgens von Kobe nach Yokohama. Arabia 15. Sept. 6 Uhr abends von Havre nach Bremerhaven nach Hamburg.

Norddeutscher Lloyd in Bremen.

(Bureau in Halle: L. Schönlicht, Bankgeschäft, Poststrasse.) Neckar, nach New York und Baltimore, 18. Sept. in New York. Grosser Kürfürst, nach New York, 19. Sept. von Cherbourg. Baltimore, 17. Sept. von New York. Lissabon, 17. Sept. von Hamburg. Cuba, 18. Sept. in Antwerpen. Singaren, nach Lapla, 18. Sept. in Antwerpen. Seydlitz, nach Australien, 19. Sept. von Suez. Greifswald, nach Australien, 18. Sept. in Fremantle. Lothringen, nach Australien, 18. Sept. von Antwerpen. Prinzess Alice, nach Ostasien, 18. Sept. von Algier. York, nach Ostasien, 18. Sept. in Aden. Derflinger, nach Ostasien, 18. Sept. in Yokohama. Kaiser Wilhelm der Grosse, nach Bremen, 19. Sept. von Cherbourg. George Washington, nach Bremen, 17. Sept. von New York. Halle, nach Bremen, 17. Sept. in Bremen. Würzburg, nach Bremen, 18. Sept. von Las Palmas. Hessen, nach Bremen, 17. Sept. in Bremen. Kleist, nach Bremen, 18. Sept. in Bremerhaven. Prinz Ludwig, nach Bremen, 16. Sept. von Port Said. Eulow, nach Bremen, 17. Sept. von Shanghai. Goeben, nach Bremen, 18. Sept. in Genoa. Goltz, nach Bremen, 18. Sept. von Gibraltar. Königin Luise, nach New York, 16. Sept. von Vellas passiert.

Friedmann & Weinstock, Bankhaus, Leipziger Str. 12.

Berliner Börse vom 22. September.

Table with multiple columns listing stock prices for various companies and sectors including 'Aktien', 'Bank-Aktien', 'Eisenbahn- und Kleinbahn-Aktien', 'Deutsche Fonds und Staatspapiere', 'Kursnotiz', 'Warenmarkt', 'Produktbörse', 'Kaffe', 'Zucker', and 'Metalle'. Includes sub-sections like 'Aktien', 'Bank-Aktien', 'Eisenbahn- und Kleinbahn-Aktien', 'Deutsche Fonds und Staatspapiere', 'Kursnotiz', 'Warenmarkt', 'Produktbörse', 'Kaffe', 'Zucker', and 'Metalle'.

Leipziger Börse vom 22. September.

Table with multiple columns listing stock prices for various companies and sectors in Leipzig, including 'Aktien', 'Bank-Aktien', 'Eisenbahn- und Kleinbahn-Aktien', 'Deutsche Fonds und Staatspapiere', 'Kursnotiz', 'Warenmarkt', 'Produktbörse', 'Kaffe', 'Zucker', and 'Metalle'.



Grundstücke.

Gandgrundstück,
im Zentrum der Stadt, gut
vergnügend u. mit gewissen
Spezialitäten sofort zu kaufen
geeignet. Vorhandene Arbeits-
räume oder Terrain zur Be-
bauung. Hof u. beidseit. Off.
mit ausführend. Befriedigung
unter R. 23671 an Gustav
Rein & Partner, H. u. G.,
Dalle a. S. 16373

Flottes gutgehendes 16392
Geschäft,
ganz gleich welcher Branche, zu
kaufen oder zu pachten gesucht.
Off. Bitte an die Exped. d. Zeit-
unter A. 2450 zu senden.

Die Stadtrat Billing'schen Erben haben uns beauf-
tragt, das
bauherrschaftliche Wohnhaus Bettinestr. 37
mit großem Garten (Gesamtgrundfläche 974 qm) zu
verkaufen. (16346)
Bankhaus Paul Schausell & Co., Halle a. S., Poststr. 18

Geldverkehr.
Für rentables Automobilfabrik-
unternehmen im Anchluss an
Teilhhaber
mit mindestens 46.500,00 dispo-
niblen Vermögen gesucht. Geff.
Dritten sub H. O. 8324 an
Rudolf Mosse, Berlin. 16397
fr. u. 15.000,-/Jof. geg. Damo u. Pf.
Df. u. V. 3447 a. d. Exp. d. 31a. erb.
Weich ebeid. Dame oder Herr
gerührt armem Erfinder zur Aus-
beutung f. gefest. gef. Patente
artikel, welche nachweisl. garant.
gr. Umsatz u. Gewinn bringen.
600.000 auf 1/2 Jahr bei 25%
Gewinn. Off. nur an rech. Schil-
geber erb. u. U. 3448 an die Exped.

Geld-Darlehen ohne Bürgen,
Ratenrückzahl. (16346)
gibt schnellstens Marcus Berlin,
Schönhauser Allee 138. (Rückp.)

Preussische Central-Bodencredit-Akt.-Ges.
Berlin.
Hypotheken-Darlehen zu günstigen
Bedingungen.
O. Schindler,
General-Vertreter Mühlenweg 20.
Tel. 1768.

auf alle Waren gibt unter (16786)
Geld
Lombardabteilung!
Berliner Spedition-
und Commissionslagerhaus,
Berlin, Neue Friedrichstraße 2.
Telephon Nr. VII. 11262.

Vermietungen.

Möbeltransporte
unter Garantie sachgemäßer Aus-
führung übernimmt
Rich. Müller & Co.,
Mansfelderstr. 29. Tel. 1487.

Kleinerer Laden, Or. Steinfr. 13 (Ede
Mittelfir.)
auf Wunsch mit grossen Nebenräumen, passend für
Handschuhe, Zigarren, Zuckerwaren usw.,
sofort zu vermieten. Näheres (16665) Blumenstraße 11, str.

Wohnung gesucht
zum 1. April n. Jahres, nahe
dem Berliner Platz oder Friedrich-
str. 2-3 Zimmer in einer Etage, Preis bis 2400 Mk. Angebote unter
B. F. 3666 an Rudolf Mosse, Halle a. S. (16388)

Offene Stellen.

Vertreter gesucht
gegen hohe Prov. u. Expens-
zuschuss. Vorkaufsmittel werden
unter günst. Bedingungen erwirbt.
Export-Ges. f. Deutsch. Kognak,
Kön. Begründer 1881.

Stellensmittlung
für Maschinen-, Bekleidungs-,
Kontoristinnen, Mädchenin-
tervention u. Lehrlingsstellen wochen-
weise von 12-3 Uhr. Unent-
geltlich für Geschäftsinhaber und
Bewerbsmittler. Unterricht in
allen handwerklichen, Schreib-
machinellen u. Eisenarbeiten, Schnei-
den u. Webereien. Anf. Mo-
nats für weibl. Angestellte, Große
Friedrichstr. 16, Eing. Südseite.

Kodierlernernde
für kürzere oder längere Zeit bei
günstigen Bedingungen gesucht.
"Kam Schachtelbinder".
Berlinerstraße 10. (16365)

Stellen-Gesuche.
Männliche.
Jünger Kaufmann
sucht a. l. 10. d. 3. Stellung als
Kontorist. Zeugnisse sehen an
Dresden. Off. Df. unt. O. 2451
an die Exped. d. 31a.

**„Der noch teilnehmen will an dem
Bau einer echt deutschen Kultur“**
der muß den „TURMER“ lesen... Die führende Revue der
Gegenwart... Die beste Zeitschrift für jeden gebildeten
Deutschen... Man verlange frankierte Sendung
eines Probeheftes von einer Buch-
handlung oder vom Verlag:
Greiner & Pfeiffer
Stuttgart 22

Gymnastisch-orthopädisches Institut
Alte Promenade 8 D. Telefon 3614. Stado-Gerdau. Sprechzeit 11-1 u. 3 1/2-4 1/2.
Wiederbeginn der schwedischen Turnkurse für Kinder am 1. Oktober.
Abteilung I grössere Mädchen von 13-16 Jahren.
Abteilung II gemeinsam für Knaben u. Mädchen von 6-12 Jahren.
Abteilung III nicht schulpflichtige Kinder.
(2 Std. wöchentlich im Monat 4 Mk.) (15885)

Krematorium Leipzig.
Der Verein für Feuerbestattung zu Halle a. S. veranstaltet für seine Mitglieder
und alle weiteren Interessenten eine gemeinschaftliche Besichtigung des Kremato-
riums in Leipzig (Städtedhof, Nähe des Volkerschneidens) am Sonntag, 2. Ok-
tober, vorm. 10 1/2 Uhr. Abfahrt von Halle vorm. 8.30.
Um den Vorgang einer Bestattung im Krematorium anschaulich vor-
zuführen, ist mit der Besichtigung eine kleine Fester verbunden. Erwünscht ist die vorherige
Feststellung der Zahl der an der Bestattung Teilnehmenden. Wir bitten deshalb unsere
Mitglieder und Gäste, sich zur Teilnahme durch Postkarte bis zum 28. d. Mts. bei uns an-
melden zu wollen. Eine weitere Benachrichtigung erfolgt nicht. (16395)
Der Vorstand
des Vereins für Feuerbestattung in Halle a. S. u. Umgeg. E. V.

Nur noch einige Tage.
Total-Ausverkauf J. W. Dan
Grosse Steinstrasse 4.
Handschuhe - Krawatten,
Herren-Westen,
Kragen - Kragenschoner - Socken.
Nie wiederkehrende Gelegenheit. Soweit der Vorrat reicht.

ff. Tafelobst nur selbstgeerntete
Feils- und Saucen-
stücke, sowie Apfelobst, Gelee,
Mus u. Kuchen, Tomaten, Kar-
toffeln, Erdbeerpflanzen, Pflanz-
kübel etc. empfiehlt billig die
Gärtner- u. Kochschule,
Dölauerstraße 24. Telephon 1291.

Feinstes Tafelobst,
besonders Winteropdarmen,
Gor-Orange, Kaffee, Land-
beuger und Ananas-Reinette
verkauft
E. Schöllner, Gutsbesitzer,
Solleben. (16390)

Kartoffeln
gibt vom 20. September an ruten-
weise ab. (16357)
Beginn: Tarmstraße
Schreiber, Reiterstraße 1.
Klein.
geb. **Geldschrank**
125 Mk. zu verkaufen. (16385)
Kudw. Wuchererstr. 62.

Packleinwand,
gehört, fast wie neu, wert. billig
J. Sternloch, Ritter Markt 11.
Gasrohrsäulen,
zu Drahtsäulen pass. bill. abzugeb.
Kudw. Wuchererstr. 62
1 Automatische Reiten-
Wingeherbüchse
neu, Hal. 55 mit 1000 Blatt, sowie
200 Patronen für Brom.-Bilder
Hal. 7,65 billig zu verkaufen.
Leipzigstr. 74, II.

Schweißwolle,
garantiert nicht entlaufend,
nicht fahnd. empfohlen
Schlüssel & Co., Zeininstr. 80.

rote Nasen
mit Gesicht. Mittel befeuchtet
Ladde 6.00 10jähr. Erfolgs.
Bole 2 1/2 Hal. Fabr. (14215)
C. Hecher, Leipzig 29.

Waschmaschinen
bester bewährte Systeme:
Schaeff's Schnell-
Schmidt's Patent-
Waschmaschine,
Pendelwaschmaschine,
Damenwaschmaschine „Kraus“.
Kauf für alle.
**Wäscherollen, Wringmaschinen, Plättöfen,
Plätten, Plättbreiter.**
Gr. Ulrichstr. 57.
Am Güterbahnhof 5.

Großherzog. Südf. Dampferwerkstätte in Weimar.
Kunststoffe (nach Pat. Reichshausen Vorrichtungen)
Beginn des Winterhalbjahres am 18. Oktober. Die Abgangs-
prüfung wird von der Handwerkskammer des Großherzogtums
Sachsen und dem Amtungsverbande beider Dampferwerkstätten
als Ort für einen Teil der Weitererziehung anerkannt. Schulgeld
für Angehörige des Großherzogtums 60 Mark, für andere 80 Mark.
Billige Pension in Weimar. Anmeldungen bis 8. Oktober.
Programm kostenlos durch die Direktion.

Glänzende Existenz
bietet sich durch ein wirkungsvoll ab-
gefasstes Inserat in den geeignetsten
Zeitung. Derartige Vorschläge hat für
- - - - Sie kosten - - -
Hansenstein & Vogler A.-G.,
Älteste Annoncen-Expedition,
Halle a. S., Gr. Ulrichstrasse 63.

**Militär-
Unterhosen u. Hemden**
sowie (16148)
Reithosen
(ohne Naht)
kauft man am besten
im Spezial-Geschäft von
Julius Bacher,
Halle, Leipziger Strasse 12.
Rabattmarken.

Miet-Pianos
in grosser Auswahl,
günstige Bedingungen bei
späterem Kauf, bei
Baltbasar Döll,
Gr. Ulrichstrasse 33/34.

Vermischtes.
Vautsch, Schrift, Arbeiten,
Kochenschnitte, Überzungen
pp. werden schnellstens und sorg-
fältig ausgeführt. Off. unt. H.
A. 3601 an Rudolf Mosse,
Halle. (16383)
Wer erzieht (Schreibmaschinen)
Unterricht auf (16374)
Continental.
Off. u. P. 25850 an Hansenstein
& Vogler A.-G., Halle a. S.
Elektrische Anlagen.
Oppermann & Fischer, Mittelstr. 6.

Ich impfe
täglich 4-5 Uhr.
Dr. Urbatis,
Leipzigstrasse 12.
Wohnung jetzt Lerchenfeldstr. 16.
Frau Weber, Hebamme.

Ernst Ochse,
Leipzigstr. 95. Fernruf 371.

Cacao
p. Pfd. 0,90,
1,00, 1,20, 1,40,
verbürgt
reine deutsche Er-
zeugnisse.

**Patentanwalt
Sack-Leipzig**

Journalleserzirkel
reichhaltig und billig.
Günstig übergrü-
Otto Hendels Buchhandlung
Gustav Ehlers
Wiesbaden 24.

Trikot-Unterzeuge
kauft man gut im
Spezial-Geschäft von
Gebr. A. & H. Loesch,
Gr. Ulrichstr. 36 und
Eisenweg 80. (13716)

Leizte Ausverkaufstage
im Weissmantel'schen Laden
Geiststr. 44
in Decken, Säueren, Stoffen,
Spigen, Barze, Schuhen,
Kunzwaren etc.
Verkauf zu jeden annehmbaren
Preisen.

**Aparte
Neu-
heiten**
- 1,25
- 1,35
- 1,50
- 1,75
bei

O. Blankenstein,
ob. Leipzigstr. 25, ob. Steinfr. 36,
Wital. d. Hal. Schar-Verein.
Hüte,
samt u. ungemischt, sowie feinst.
Buzgarität zu sehr bill. Preisen.
Moderneriten gut und modern.
Schmiedstr. 5, l., Botberb.

**Ich ziehe
am Ersten.**
Triffst es bei Ihnen zu?
Ganz möchte ich meine Spezial-
reinigung für die Gardinen-
reinigung in empfehlende We-
ise anzuempfehlen. Ich habe
Tadellos! Billig! Schnell!
Galgenberg, Dampf-Reiniger,
Färberci,
Chemische
Reinigung.
Fernruf 595.

Hilmar Kaufmann
- Umzüge
- sochgemäss u. billig.
Hilmar Kaufmann,
Geff. u. Leipzigstr. 12/13.
(16372)

Massiv gold. Verlobungsringe
Jugendlos
das Stück von 2 1/2 an bis 40 Mk.
Juwelier Titzel, Schmiedstr. 12
Ede Baptisten. Fernruf 3495.

Familien-Nachricht.
Hans Thilo
Die glückliche
Geburt eines zweiten
kräftigen Jungen
zeigen hochofret an
Max Dabis und Frau
Luise geb. Stado.
Wiesbaden, 20. Septbr. 1910.